

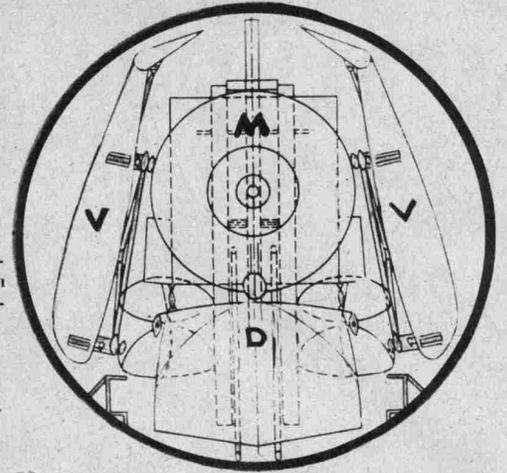
SCHWIMMENDE ADLERHORSTE

FLUGZEUGSCHIFFE, DEREN EINRICHTUNG UND AUFGABE

Das Flugzeugschiff gehört in gewisser Beziehung zu den modernsten Seekampfmitteln, die gleich nach dem vorigen Krieg zur Entwicklung gekommen sind. Man hört sie oft Flugzeugmüterschiffe nennen, aber zu Unrecht. Der technische Name ist Flugzeugschiff, denn diese Schiffe haben eine grosse Anzahl Landflugzeuge an Bord und besitzen als charakteristisches Erkennungszeichen ein

enormes Flugdeck, auf welchem die Flugzeuge stehen und wieder landen können. Jedes Flugzeugschiff bildet ein schwimmendes Flugfeld. Alles, was man gewöhnlich auf Deck eines Kriegsschiffes findet, ist auf dem Flugzeugschiff an einem der Borde angebracht. Im Innern des Schiffes befinden sich auf die verschiedenen Decke verteilt die Hallen für die Flugzeugmaschinen, die Mon-

Durchschnitt durch ein modernes Flugzeugschiff. Unter dem Flugdeck befinden sich die Montagehallen mit der Einrichtung, um die Flugzeuge an Deck zu heben. Auf derselben «Etage» liegen die Werkstätten. Darunter befinden sich die Räume für Mannschaft und Vorräte. An beiden Enden der Maschinenkammer sieht man die Oelbunker.



Ein Unterseebooflugzeug kann in einer «Büchse» in sehr kleinem Raum eingezwängt werden. V sind die gegen den Rumpf geklappten Flügel; M ist der Motor; D ist der Haupttreiber mit aufgeschlagenen Rudern.

tage- und Reparaturwerkstätten, Magazine, Heizmaterial usw. Das Aufbringen der Flugzeuge geschieht elektrisch. Die Anzahl der auf einem Schiff untergebrachten Flugzeuge ist sehr verschieden, zwischen 20 und 135.

Ein Flugdeckkreuzer, wie sie für die amerikanische Marine vorgesehen sind. Vorne die maskierten schweren Geschütze; der Gefechtsturm steht mitschiffs, dahinter befindet sich das Flugdeck mit dem Katapult.

